

Ab: Alexander Büsing <abuesing@akb.de>

Betreff: Die Stiftung AKB veröffentlicht Briefe von Lebensrettern und Geheilten Patienten

Das wertvollste Geschenk der Welt:
Stammzellen spenden® 



I am thankful everyday for the gift you have given me. A second chance at life.

München | Gauting

Unser Ziel bei der Stiftung AKB ist es, für jeden an Leukämie Erkrankten einen passenden Stammzellspender zu finden. Das gelingt leider nicht immer.

Für uns ist das ein Ansporn, noch stärker für die Menschen zu kämpfen, die von der heimtückischen Krankheit betroffen sind und nur durch eine Stammzellspende eine Chance auf Heilung haben.


Wenn wir Briefe wie diese erhalten, die wir zwischen Spender und Empfänger vermitteln, erlaubt uns das einen Augenblick innezuhalten und zu reflektieren.

Darüber, dass die aufopferungsvolle Tat eines Spenders einem anderen Menschen das Leben retten kann. Ein zweites Leben geschenkt hat.

Diese Briefe möchten wir Ihnen und Ihren Lesern zur Verfügung stellen. **Sie zeigen echte Menschen, echte Schicksale.** Das sind keine Statistiken. Keine Zahlen auf Papier oder anonyme Nummern in einer Datenbank.

Jemand, der durch eine Stammzellspende eine zweite Chance erhalten hat. Jemand, der etwas von sich gegeben hat, um einem anderen Menschen das Leben zu retten – hat diese Zeilen geschrieben.

I AM THANKFUL EVERYDAY
FOR THE GIFT YOU HAVE
GIVEN ME. A SECOND CHANCE
AT LIFE! GOD BLESS YOU.
PLEASE BE IN TOUCH AND
WRITE WHEN YOU CAN.
MUCH LOVE,
"RECIPIENT"

Thankyou
DANKE! 



I firmly believe that "you don't have a right to the care you believe you should have been dealt. But you have an obligation to play the hell of the ones you are holding. And right now, I'm holding a..."



second-chance and trying
to "play the hell out of it" that
to you.

[BU] Briefe Spendern und Empfängern von Stammzellspende.

Eine ständig aktualisierte Galerie der freigegebenen Spender- und Empfängerbriefe finden Sie auf unserer Website: <https://akb.de/spender-empfaenger-briefe/>

Eine Auswahl von Bildern der Briefe in hoher Auflösung können Sie hier herunterladen: <https://wettransfer.com/downloads/bbf9f64d96d68acee2a10dc9d2a4c7fd20200221145106/e7450a>

Bitte verwenden Sie alle Bilder mit der Angabe ©Stiftung AKB

Wie können auch Sie zum Lebensretter werden?

Lassen Sie sich bei der [Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern](#) als Stammzellspender typisieren und werden Sie Mitglied in der weltweiten Datenbank der Stammzellspender. Einmal in einer Datei registriert, bleiben Sie bis zum 60. Lebensjahr potenzieller Lebensretter. Wird ihr sogenannter "genetischer Zwilling" krank, können Sie ihm mit Ihrer Stammzellspende die Chance auf Heilung geben.

Leukämie

Die heimtückische Krankheit Leukämie, auch Blutkrebs genannt, ist die häufigste Krebsart bei Kindern und Jugendlichen. Täglich erhalten rund 30 Menschen in Deutschland diese niederschmetternde Diagnose. Für viele von ihnen ist eine Stammzelltransplantation die einzige Möglichkeit, geheilt zu werden.

Stammzellen retten Leben:

Wenn rechtzeitig ein passender Stammzellspender gefunden wird, ist Leukämie heilbar. Für Leukämiepatienten weltweit erhöht jeder neu Registrierte die Chance, wieder ganz gesund zu werden. Typisieren lassen kann sich jeder zwischen 17 und 45 Jahren, der gesund und in guter körperlicher Verfassung ist. Dabei sind nur wenige Tropfen Blut oder ein Wangenabstrich und ein paar Minuten Zeit notwendig.

Eine Stammzell- oder Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun:

Stammzellspenden finden heute meist ambulant über die Armvene statt. Nur in 20 Prozent der Fälle wählen die Transplanteure eine Knochenmarkentnahme aus dem Beckenkamm. Eine Stammzellspende findet immer mit persönlicher Betreuung und einer umfassenden Aufklärung und Beratung durch die Ärzte und das Ambulanzteam der Stiftung AKB in Gauting oder in München beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes statt.

Auch Geldspenden können Leben retten:

Jede Typisierung eines neuen, potenziellen Stammzellspenders kostet 35 Euro. Die Stiftung AKB muss für alle Typisierungskosten selbst aufkommen, denn sie werden weder von staatlicher Seite, noch von den Krankenkassen übernommen.

Wenn Sie die Stiftung AKB dabei finanziell unterstützen möchten, können Sie das unter folgender Bankverbindung tun:

Spendenkonto der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern:

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg

IBAN: DE67 7025 0150 0022 3946 88

BIC: BYLADEM1KMS

Verwendungszweck: Spenden

Über die AKB:

Insgesamt betreut die Stiftung AKB heute über 320.000 Stammzellspender vornehmlich aus Bayern. Bislang wurden schon über 4.800 Stammzellspenden vermittelt, täglich kommen drei bis vier neue dazu. Hauptaufgaben der Stiftung und ihrer hundertprozentigen Tochter, der Bayerischen Stammzellbank gGmbH, sind Ausbau und Verwaltung der Spenderdatei, die Vermittlung von Stammzellspendern sowie die Durchführung von Stammzell- und Knochenmarkentnahmen. Zur Finanzierung der Registrierung neuer Stammzellspender, die die aufwendige molekulargenetische Analyse der Gewebemerkmale umfasst, ist die Stiftung AKB auf Geldspenden angewiesen.

Mehr Informationen unter www.akb.de und www.bayern-gegen-leukaemie.de

Fotos und Videos zum Thema Stammzellspende haben wir hier für Sie: <http://akb.de/presse>

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

Alexander Büsing

Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 089 - 41 41 453 78

abuesing@akb.de

www.akb.de

www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern

[Abmelden](#)